



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch und gerade in Corona-Zeiten möchte das Industriereferat des rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministeriums Sie über aktuelle Themen, Terminhinweise, Programme und Förderinstrumente auf dem Laufenden halten. Wir hoffen, dass Sie bisher gut durch die Krise durchgekommen sind und unsere Informationen sollen Ihnen dabei helfen, erfolgreich durchzustarten.

Bund und Länder unternehmen erhebliche Anstrengungen, um die finanziellen Folgen der Pandemie für die Wirtschaft abzufedern. Wir nehmen die Gelegenheit zum Anlass, an dieser Stelle nochmals auf Unterstützungs- und Beratungsmöglichkeiten hinzuweisen.

Gleichwohl ist dies kein reiner „Corona“-Newsletter. Weitere interessante Initiativen und Veranstaltungen stellen sich vor.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten und erholsame Festtage sowie einen guten Start in ein hoffentlich etwas weniger aufregendes Jahr 2021.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Industriereferat
im rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles.....	2
Corona	3
Innovationsunterstützung.....	4
Wasserstoff	5
Förderung der Fahrzeugtechnologie.....	5
Veranstaltungen Industriereferat.....	6
Veranstaltungen Fahrzeugindustrie.....	6
Weitere Veranstaltungen.....	6
Außenwirtschaft	8

Aktuelles

Informationen zur Novemberhilfe und Neustarthilfe für Selbständige

Seit dem 25.11.2020 können Unternehmen und Solo-Selbständige die Novemberhilfe des Bundes beantragen. Das Antragsportal mit weitergehenden Informationen findet sich unter Überbrückungshilfe für Unternehmen und Solo-Selbständige. [LINK](#)

Solo-Selbständige können (müssen aber nicht) Zuschüsse von höchstens 5.000 Euro direkt – ohne Einbeziehung so genannter prüfender Dritter (Steuerberater/Wirtschaftsprüfer/Rechtsanwälte) – beantragen. Die Anträge sollen zum überwiegenden Teil automatisiert geprüft, bewilligt und direkt aus der Bundeskasse ausgezahlt werden.

Nicht-Soloselbständige (sowie Solo-Selbständige, die mehr als 5.000 Euro Zuschuss beantragen) müssen Anträge überprüfende Dritte stellen. Die prüfenden Dritten verwenden dazu ebenfalls das Antragsportal des Bundes. Bei diesen Anträgen erfolgt eine automatisierte Abschlagszahlung über die Bundeskasse von 50 % der beantragten Summe, höchstens jedoch 10.000 Euro. Antragsberechtigt sind Unternehmen, die in eine der folgenden drei Kategorien fallen:

1. Direkt betroffene Unternehmen: Alle Unternehmen, die auf Grundlage der erlassenen Schließungsverordnungen der Länder in Folge des Beschlusses der Bundeskanzlerin und der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 28. Oktober 2020 den Geschäftsbetrieb einstellen mussten.



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

2. Indirekt betroffene Unternehmen: Unternehmen, die nachweislich und regelmäßig 80 Prozent ihrer Umsätze mit direkt betroffenen Unternehmen erzielen.
3. Über Dritte betroffene Unternehmen: Unternehmen, die regelmäßig 80 Prozent ihrer Umsätze im Auftrag direkt von den Maßnahmen betroffener Unternehmen über Dritte (zum Beispiel Veranstaltungsagenturen) erzielen. Diese Unternehmen müssen zudem zweifelsfrei nachweisen, dass sie wegen der Schließungsverordnungen einen Umsatzeinbruch von mehr als 80 Prozent im November 2020 erleiden

Da die **einzelnen Regelungen sehr spezifisch und differenziert** sind, wird unbedingt die gründliche Lektüre der umfassenden Erläuterungen des Antragsportals empfohlen. Am 12.12.2020 wurde zudem in der Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder beschlossen, die Novemberhilfe zu verlängern und auszuweiten.

Corona

Kapitalbeteiligungen an kleinen und mittleren Unternehmen aus dem Sonderprogramm Corona Venture Capital

Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Krise und der damit verbundenen wirtschaftlichen Unsicherheit in der Realwirtschaft hat das Land Rheinland-Pfalz verschiedene Maßnahmen ergriffen, um vor allem kleine und mittlere Unternehmen als entscheidenden Wirtschaftsfaktor zu stabilisieren. Zur Stärkung der Eigenkapitalbasis von kleinen und mittleren Unternehmen können stillen Beteiligungen bis zu 500.000 EUR ausgereicht werden, um Corona-bedingte Ausfälle der Unternehmen in der Zukunft aufzufangen. [LINK](#)

Corona Soforthilfe des Bundes:

Die Überbrückungshilfe für kleine und mittelständische Unternehmen geht in die Verlängerung

Ende der Antragsfrist für die Überbrückungshilfe I war am 9. Oktober - die **Überbrückungshilfe II** umfasst die Fördermonate September bis Dezember 2020. Anträge für diesen Zeitraum können bereits gestellt werden; die **Antragsfrist endet am 31. Januar 2021. Überbrückungshilfe III** wird für die Monate November und Dezember 2020 erneut verbessert und ausgeweitet. **Die Antragstellung wird aktuell vorbereitet.** Weitere Informationen erhalten Sie hier: [CORONA](#)



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Die **Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)** hat als rheinland-pfälzischen Förderinstitut für Förder- und Finanzierungsfragen eine **Beratungshotline** unter 06131/6172-1333, beratung@isb.rlp.de und eine Info-Seite eingerichtet: [LINK](#)

Das **Land Rheinland-Pfalz informiert** unter [CORONA.RLP](#) zu allen Fragen zur Corona-Lage in Rheinland-Pfalz. Hier finden Sie auch Rechtsgrundlagen und Hygienepläne.

Ansprechpartner zu Corona für Unternehmen im MWVLW ist die **Stabsstelle Unternehmenshilfe Corona**. Diese können Sie unter unternehmenshilfe-corona@mwvlw.rlp.de kontaktieren.

Was deutsche Unternehmen konkret beim Thema Coronavirus beachten sollten erklärt der **Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK)**: [LINK](#)

Die **rheinland-pfälzischen Kammern** bieten ebenfalls umfangreiche Informationen zum Umgang mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Krise:

IHK für Rheinhessen: [LINK](#)

HWK Rheinhessen: [LINK](#)

IHK für die Pfalz: [LINK](#)

HWK der Pfalz: [LINK](#)

IHK Koblenz: [LINK](#)

HWK Koblenz: [LINK](#)

IHK Trier: [LINK](#)

HWK Trier: [LINK](#)

Innovationsunterstützung

Neues Fördermodul Innovationsgutschein

Mit dem Fördermodul **Innovationsgutschein** (FuE-Auftrag) aus dem Einzelbetrieblichen Technologieförderungsprogramm Rheinland-Pfalz (InnoTop) können Unternehmen mit einer **Betriebsstätte** in Rheinland-Pfalz **externe Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen** beauftragen, Entwicklungsleistungen für eigene Vorhaben zu erbringen. Für einen FuE-Auftrag kann von einem Unternehmen eine Zuwendung bis zu 20.000 Euro beantragt werden. [LINK](#)



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Wasserstoff

In einer Videokonferenz am 6. November 2020 hat Herr Axel Bree (BMWV) die inhaltliche Ausrichtung und den zeitlichen Ablauf des geplanten „Wasserstoff-IPCEI“ aufgezeigt, die sich insbesondere an energieintensive Unternehmen sowie mit diesen in der Wertschöpfungskette verbundene Unternehmen richtet. Die Präsentation „Förderung der Wasserstofftechnologie durch den Bund im Industriemaßstab“ ist unter dem nachstehenden Link abrufbar [PRÄSENTATION](#)

Veröffentlichungen zum Thema „Wasserstoffstrategie auf europäischer Ebene“ sowie Bekanntgaben der „European Clean Hydrogen Alliance“ können Sie dem Link entnehmen [ECHA](#)

Förderung der Fahrzeugtechnologie

Zukunftsinvestitionen für Fahrzeughersteller und Zulieferindustrie Programm der Bundesregierung

Das Bundeswirtschaftsministerium wird für die Bewältigung dieses Strukturwandels in den Jahren 2020 bis 2024 zwei Milliarden Euro für die Fahrzeugindustrie zur Verfügung zu stellen. Mit diesen Mitteln soll eine nachhaltige, schnelle und technologieoffene Transformation der Fahrzeugbranche in Gang gesetzt werden.

An drei Nachmittagen (15. bis 17. Februar 2021) stellt „We move it“ in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, dem Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz sowie der Transferinitiative RLP Förderschwerpunkte des Programms vor. Der Fokus liegt dabei auf den Bereichen „Neue Antriebstechnologien“, „Digitalisierung/ Automatisiertes Fahren“ und „Produktion von Nutzfahrzeugen, Industrie 4.0“.

Die Web-Seminare geben einen Überblick über die Fördermöglichkeiten sowie die Kompetenzen potenzieller Kooperationspartner aus dem Bereich der Forschung. Dazu werden ausgewählte Vertreter rheinland-pfälzischer Forschungseinrichtungen ihre Forschungs- und Kompetenzbereiche vorstellen, auf die Unternehmen im Rahmen von Förderanträgen zugreifen möchten.

Ab Mitte Januar 2021 können Sie sich auf der Seite von „We move it“ - [LINK](#) - anmelden.



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Veranstaltungen Industriereferat

Aufgrund der Corona-Beschränkungen haben wir unser Veranstaltungsprogramm auf digitale Industrie-Seminare umgestellt: Wir haben Themen ausgewählt, die Sie dabei unterstützen, erfolgreich aus der Krise durchzustarten: Es ist geplant, die digitale Industrie Seminar-Reihe auch im kommenden Jahr 2021 fortzuführen. Sobald die genauen Termine feststehen, werden wir diese auf unserer Internetseite veröffentlichen.

Aufzeichnungen der bereits stattgefundenen Seminare können dem [LINK](#) entnommen werden. Die Dokumentationen aus den vergangenen Veranstaltungen sind unter dem nachstehenden Link abrufbar [ARCHIV](#)

Veranstaltungen Fahrzeugindustrie

Commercial Vehicle Cluster – Nutzfahrzeug GmbH (CVC): [LINK](#)

Fahrzeug-Initiative Rheinland-Pfalz: [LINK](#)

Transferstelle Bingen (TBS): [LINK](#)

Weitere Veranstaltungen

Stroh zu Gold spinnen mittels Mikroorganismen

Zusammen mit Industriepartnern entwickelt das neue **BMBF-WIR!-Projekt „Waste2Value – Mikroorganismen verändern die Westpfalz“** auf mikrobiologischen Prozessen basierende Verfahren für die Umwandlung von Abfall- und Reststoffen in Wertstoffe. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Herstellung biobasierter Grundstoffe (sog. Green Building Blocks), deren Nutzung in innovativen Kunststoffen, Klebstoffen und Verbundwerkstoffen sowie in der Herstellung hochwertiger biobasierter Zusatzstoffe für die Kosmetik- und Lebensmittelindustrie. **Industriepartner können sich beteiligen.**



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Zur weiteren Konzeptionierung des Waste-to-Value Konzeptes findet eine **Online-Workshop-Veranstaltung** am Vormittag des **12. Januar 2021** statt. In themenbezogenen Workshops werden Ideen der Partner konkretisiert und zu potentiellen Projekten entlang der Wertschöpfungskette entwickelt.

Weitere Informationen unter [LINK](#)

Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz - Rheinland-Pfälzer aufgepasst:

16. November 2020 bis zum 28. Februar 2021 beim Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz bewerben!

Der Ideenwettbewerb Rheinland-Pfalz bietet allen Rheinland-Pfälzern, vom Schüler und Studierenden über den Erfinder bis zum Mitarbeiter und Geschäftsführer, die Möglichkeit, sich mit ihren Ideen zu behaupten. Ideen können Produkte, neuartige Dienstleistungen oder auch Verfahren sein. Diese sollten sich in Innovationen oder Weiterentwicklungen ausdrücken, die in einem Geschäftsfeld, Unternehmen oder Umfeld angesiedelt und in dieser Art noch nicht vorhanden sind. Neben attraktiven Geldpreisen bietet der Wettbewerb bei Bedarf zudem die Möglichkeit, auf das Know-how und Netzwerk der Partner zurückzugreifen, um die Umsetzung der Idee (weiter) voranzutreiben.

Weitere Informationen unter [Ideenwettbewerb](#) sowie per E-Mail unter info@ideenwettbewerb-rlp.de

27. Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes 2021“

Zum 27. Mal fordert die Oskar-Patzelt Stiftung bundesweit dazu auf, beispielhafte Unternehmen für den Großen Preis des Mittelstands zu benennen. Zielsetzung des Großen Preises ist es, die Rolle, die mittelständische Unternehmen in Wirtschaft und Gesellschaft spielen, öffentlich deutlich zu machen und anzuerkennen. Auch Wirtschaftsförderungsgesellschaften können sich an der Nominierung beteiligen und Unternehmen ihrer Region vorschlagen.

Die nominierten Unternehmen sollten mindestens zehn Arbeitsplätze und 1,0 Mio. Euro Jahresumsatz aufweisen, wenigstens drei Jahre stabil am Markt tätig und frei von kommunaler oder staatlicher Beteiligung sein.

Gefordert sind hervorragende Leistungen in fünf Wettbewerbskriterien:

1. Gesamtentwicklung des Unternehmens
2. Schaffung/Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen
3. Modernisierung und Innovation
4. Engagement in der Region
5. Service und Kundennähe, Marketing.



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

Träger des Wettbewerbes ist die Oskar-Patzelt-Stiftung in der Rechtsform einer privatrechtlichen Stiftung gemeinsam mit Kammern, Verbänden, Städten und Gemeinden.

Der Corporate Governance Kodex der Stiftung und die Erklärung zum Qualitätsmanagement sind auf www.mittelstandspreis.com veröffentlicht. Die Stiftung ist nach DIN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Unter [Kompetenznetz Mittelstand](#) finden Sie ein PDF-Tutorial „Nominieren - Aber Wie?“ Werden Nominierungen per E-Mail, Fax oder Brief statt über das Online-Portal eingereicht, müssen sie bis **spätestens 20. Januar 2021** bei der Stiftung eingehen, um bis zum 31.01.2021 eingepflegt werden zu können.

Außenwirtschaft

Im Rahmen des Außenwirtschaftsprogramms „Rheinland-Pfalz international – gemeinsam auf Auslandsmärkte“ unterstützt Wirtschaftsminister Dr. Volker Wissing rheinland-pfälzische Unternehmen auf ihrem Weg in die internationalen Märkte: [LINK](#)

Rheinland-Pfälzische Gastunternehmen gesucht:

Erfahrungsaustausch mit dem Führungsnachwuchs aus Ruanda – 01.03. bis 30.04.2021

Das Management-Programm für junge Fach- und Führungskräfte aus dem Ausland bringt einheimische Unternehmen in Kontakt mit internationalen Nachwuchsführungskräften der Zukunft. In der o. g. Zeit kommen acht künftige Fach- und Führungskräfte aus Ruanda nach Rheinland-Pfalz. Ein Fachkurs und ein siebenwöchiger Erfahrungsaustausch in einem Unternehmen in Rheinland-Pfalz ermöglichen den Teilnehmern eine wichtige Weiterbildung in Unternehmensorganisation, Personalmanagement, Marketing, Unternehmensführung und Außenwirtschaft.

Das ist nicht nur ein Vorteil für die ausländischen Manager aus Ruanda. Für rheinland-pfälzische Mittelständler bietet dieses Programm die Chance, Wirtschafts- und Geschäftskontakte in bestimmten Regionen zu vertiefen, ihre Produkte und Dienstleistungen vorzustellen und von einem intensiven Ideen- und Wissensaustausch zu profitieren. Dem gastgebenden Unternehmen entstehen keine Kosten.

Wenn auch Sie gastgebendes Unternehmen für eine Führungskraft aus Ruanda werden wollen, dann melden Sie sich einfach über service@rlp-international.de für das Programm an oder wenden sich an Frau Susanne Graffe, Tel. 06131 – 16 2122, Susanne.Graffe@mwvlw.rlp.de.



Das Wirtschaftsministerium informiert über Industriethemen

South by Southwest: A Digital Experience vom 16. bis 20. März 2021

Aufgrund der Corona Pandemie sind Messen und Konferenzen in gewohnter Form nicht möglich. So haben auch die Veranstalter der South by Southwest zusätzlich ein digitales Format des Festivals aufgelegt. Das digitale Erlebnis umfasst Konferenz-Keynotes und -Sitzungen, Filmvorführungen, Musik Showcases, Networking und Ausstellungen.

Für Rheinland-Pfalz ist der Bereich der Digitalisierung von großer Bedeutung. Die SXSW bietet eine hervorragende Möglichkeit, sich in Fachveranstaltungen über die neuesten zukunftssträchtigen Strategien zu informieren, sich mit den maßgeblichen Branchenvertretern der nationalen und internationalen Medien-, Kultur- und Kreativwirtschaft auszutauschen und Geschäftsanbahnungen mit internationalen Partnern zu eruieren.

Das SXSW-Festival hat sich seit 1987 zu einem der international wichtigsten Termine für die Bereiche Digitale Wirtschaft, Musik, Film, Games und die Kultur und Kreativwirtschaft insgesamt entwickelt. Die SXSW Konferenz und Messe ist mit über 70.000 akkreditierten Fachgästen die internationale Leitmesse für digitale und kulturelle Zukunftstrends.

Auskunft erteilt: Daniela Heimstadt, Tel. 06131/16 2653, mailto: daniela.heimstadt@mwwlw.rlp.de

Das EIC-Trier bietet Schulungen zu Themen des Exports. Die Internetdatenbank der EU bietet kostenlose Möglichkeiten für eine gezielte Suche nach Kunden, Vertriebs- oder Entwicklungspartnern: [LINK](#)

**Alle Angaben im Newsletter ohne Gewähr
Bitte prüfen Sie Veranstaltungstermine auf den
Internetseiten der Anbieter**

Verantwortlich (i.S.d.P.) Ralph Schleimer / Sibylle Schwalie / Ute Burghardt Telefon 06131 16-2262
